



Einladung und Ausschreibung

zu den

**41. Waldlaufmeisterschaften
2011**

der Essener Gymnasien, Gesamt- und Realschulen

41. Waldlaufmeisterschaften der Essener Gymnasien, Gesamtschulen und Realschulen

27.9.2011 Brehminsel (Ausweichtermin: nach Absprache)

1. Klasseneinteilung

Klasse		Jahrgang	Streckenlänge	Startzeit
Schülerinnen	W 10	2001	ca. 2000m = 2 Runden	13.50 Uhr
Schüler	M 10	2001	ca. 2000m = 2 Runden	14.00 Uhr
Schülerinnen	W 11	2000	ca. 2000m = 2 Runden	14.10 Uhr
Schüler	M 11	2000	ca. 2000m = 2 Runden	14.20 Uhr
Schülerinnen	W 12	1999	ca. 2000m = 2 Runden	14.30 Uhr
Schüler	M 12	1999	ca. 2000m = 2 Runden	14.40 Uhr
Schülerinnen	W 13	1998	ca. 2000m = 2 Runden	14.50 Uhr
Schüler	M 13	1998	ca. 2000m = 2 Runden	15.00 Uhr
Schülerinnen	W 14	1997	ca. 2000m = 2 Runden	15.10 Uhr
Schüler	M 14	1997	ca. 2000m = 2 Runden	15.20 Uhr
weibl, Jugend	W 15	1996	ca. 2000m = 2 Runden	15.30 Uhr
männl. Jugend	M 15	1996	ca. 2000m = 2 Runden	15.40 Uhr
weibl, Jugend	W 16	1995	ca. 2000m = 2 Runden	15.50 Uhr
männl. Jugend	M 16	1995	ca. 2000m = 2 Runden	16.00 Uhr
weibl, Jugend		1994 u. älter	ca. 2000m = 2 Runden	16.10 Uhr
männl. Jugend		1994 u. älter	ca. 2000m = 2 Runden	16.20 Uhr

Die Jahrgänge 1995 (W 16, M 16) und 1994 und älter werden bei der Ermittlung des Gesamtsiegers nicht berücksichtigt (Beschluss der Arbeitstagung vom Oktober 2008).

2. Wettkampfbestimmungen

- Alle Läufe werden als **Einzel- und Mannschaftswettbewerbe** ausgetragen.
- Die Wertung erfolgt nach Einlauf.
- Einzel- und Mannschaftssieger werden in **allen** Jahrgangsklassen ermittelt. Eine Jahrgangsmannschaft besteht aus maximal **5 Läufern/Läuferinnen**, von denen die ersten **3** als Mannschaft gewertet werden.
- Die Mannschaft mit der **niedrigsten** Einlaufziffer wird Sieger in der Jahrgangsklasse.
- Die Schule mit der niedrigsten „**Gesamtpunktzahl**“ wird Waldlaufsieger. Bei der Ermittlung des Gesamtsieges werden nur die Schulen berücksichtigt, die in mindestens 5 der 6 Jahrgangsklassen (M/W 10 - M/W 15) ein Mannschaftsergebnis erzielt haben.

- Der Gesamtsieger ergibt sich aus der Addition der Platzziffern der 5 besten Jahrgangsmannschaften. Grundlage der Berechnung sind die Mannschaftsergebnisse in den einzelnen Jahrgangsklassen der an der Gesamtwertung teilnehmenden Schulen untereinander.
- Jede/r Schüler(in) ist nur in **seiner/ihrer und den höheren Jahrgangsklassen** startberechtigt.
- Die Möglichkeit weitere Mannschaften und Einzelstarter zu melden ist gegeben. Es muss allerdings vorher festgelegt werden, welche Mannschaft oder Einzelstarter in der Gesamtmannschaft startet. Für weitere Meldungen bitte dann die beigefügten Meldebögen kopieren.

3. Auszeichnungen

Die ersten 6 Einzelläufer und die ersten 3 Mannschaften jeder Jahrgangsklasse und die ersten 3 Mannschaften in der Gesamtwertung erhalten Urkunden. Die Gesamtsieger erhalten eventuell einen Pokal.

4. Startnummernausgabe

Die Startnummern werden am Wettkampftag ab 13.00 Uhr im Wettkampfbüro (Gymnasium Werden) ausgegeben. Die Betreuer haben unbedingt darauf zu achten, dass die Namen der startenden Läufer/Läuferinnen mit den Namen der gemeldeten Läufer übereinstimmen. **Läufer/Läuferinnen, die mit einer anderen als der gemeldeten Startnummer in ihrer Altersklasse starten, werden aus der Wertung genommen. Dies kann somit Auswirkungen auf die Mannschaftswertung haben. Ummeldungen müssen also immer rechtzeitig vorgenommen werden.**

5. Umkleieräume/Toiletten

Umkleieräume stehen in diesem Jahr leider nicht zur Verfügung.

6. Laufstrecke

Die Laufstrecke führt zum größten Teil über asphaltierte Parkwege. Spikes können deshalb nicht getragen werden.

7. Meldungen

Die Meldung erfolgt ausschließlich per Internet (s. Anlage)

8. Meldeschluss

24.9.2011 : 20.00Uhr

(Internet)

09. Betreuung der Wettkämpfer

Die Begleitung und Betreuung der Wettkämpfer sollte grundsätzlich durch Lehrkräfte/Oberstufenschüler der entsendenden Schulen erfolgen.

Die Aufsichtspflicht der Betreuer besteht während des gesamten Wettkampfes.

Die Begleitpersonen sind gehalten, die Ausrichter bei der **Durchführung der Wettkämpfe zu unterstützen** und die Wettkampfleitung möglichst frühzeitig auf eventuell bestehende **Mängel hinzuweisen**.

Die Unterstützung der Begleitpersonen ist insbesondere auch bei Fehlverhalten von Wettkämpfern und Zuschauern erforderlich.

10 Einsprüche, Schiedsgericht

Einsprüche sind sofort dem Schiedsgericht (Deges, Kühl, Recksing, Schmidt) mitzuteilen. Das Schiedsgericht wird so schnell wie möglich eine Entscheidung herbeiführen.

11. Haftung

Der Ausrichter übernimmt keine Haftung für Unfälle oder sonstige Schadensfälle

12. Kampfrichter

Kampfrichter werden gestellt. Im Notfall müsste jede Schule jedoch in der Lage sein, einen Kampfrichter zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeitskreis Schulwaldlauf